

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	004/0017/2007
	Erstelldatum:	02.07.2007
	Aktenzeichen:	Ref. 4 Dr. K/Mei
Lokales Bündnis für Familien		
Referat für Jugend, Senioren und Soziales Verfasser: Herr Donhauser, Richard		
Beratungsfolge	17.07.2007	Jugendhilfeausschuss
	23.07.2007	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat, der Installierung des Lokalen Bündnisses für Familie in Amberg zuzustimmen. Die Stadt Amberg beteiligt sich, federführend durch das Jugendamt, am Lokalen Bündnis für Familien.

Sachstandsbericht:

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat die Initiative „Lokales Bündnis für Familien“ ins Leben gerufen.

Ziel dieses Lokalen Bündnisses ist es, in Kommunen durch lokales Engagement ein familienfreundliches Klima zu schaffen.

Lokale Bündnisse setzen dort an, wo Wirkungen besonders nachhaltig erreicht werden können – auf lokaler Ebene.

Die Bündnisse orientieren sich an den unmittelbaren Bedürfnissen der Menschen vor Ort:

- dem Wunsch berufstätiger Eltern nach flexiblen Möglichkeiten der Kinderbetreuung
- das Interesse älterer Menschen an einer sinnvollen Lebensgestaltung
- dem Bedarf von Unternehmen an qualifizierten und zufriedenen Mitarbeitern
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - familiengerechtes Wohnen
 - Förderung von generationsübergreifender Zusammenarbeit
 - Fragen der Betreuung und Erziehung.

Der Themenbereich ist vielfältig.

Das lokale Bündnis soll eine Plattform, Diskussionsforum und Ideenschmiede vor Ort sein.

Hier sollen Kommunen, Unternehmen, freie Träger und Bürger zusammenarbeiten.

Als Handlungsfelder (Themenschwerpunkte) werden seitens des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gesehen:

- Erziehungsverantwortung wahrnehmen
- generationsübergreifende Zusammenarbeit
- Kinderbetreuung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- bürgerschaftliches Engagement
- familienfreundliches Lebensumfeld
- Gesundheit und Pflege

Das Jugendamt der Stadt Amberg hat zur Umsetzung des Lokalen Bündnisses für Familien vor Ort ein Konzept erarbeitet (siehe Anlage).

Dieses wurde dem Servicebüro zur Begutachtung vorgelegt.

Am 19.06.2007 fand dann auf Einladung der Stadt Amberg eine Vor-Ort-Beratung als Planungstreffen statt.

Die Funktion dieses Treffens war darin zu sehen, die Gründungsversammlung des Lokalen Bündnisses für Familien für die Stadt Amberg vorzubereiten.

Als Akteure wurden hierzu der/die

- Sozialdienst Katholischer Frauen
- Caritasverband Amberg-Sulzbach
- Diakonieverein Amberg e.V.
- Elternschule e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund e.V.
- Firma Siemens AG
- Pfarrei St. Michael
- Herr Holler – Seniorenbeauftragter
- Herr Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer
- Herr Bürgermeister Michael Cerny
- Herr Dr. Harald Knerer, Referat 4
- Herr Reinhold Koppmann, Amt 4.1
- Herr Richard Donhauser, Amt 4.1

eingeladen.

Es bestand in diesem Kreise Einvernehmen vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Gremien der Stadt Amberg sich diesem bundesweiten „Lokalen Bündnis für Familien“ anzuschließen.

Als weiteres Vorgehen wurde vereinbart:

- Herbeiführung einer politischen Entscheidung zur Mitwirkung im Lokalen Bündnis für Familien
- Auftaktveranstaltung (Ziel: September/Oktober) und Gewinnung weiterer Partner zur Mitwirkung im Lokalen Bündnis
- Bildung von Strukturelementen für das Lokale Bündnis um dessen Arbeitsfähigkeit herzustellen
- Weiteres Planungstreffen vor der Sommerpause zur Vorbereitung der Auftaktveranstaltung

Mit der organisatorischen Umsetzung des Lokalen Bündnisses für Familien in Amberg wurde unter Wahrung des Subsidiaritätsprinzips das Jugendamt von den Akteuren des Planungstreffens beauftragt.

(Dr. Harald Knerer, Rechtsdirektor)

Anlage: Konzept

Verteiler:

Mitglieder Jugendhilfeausschuss
Stadträte, Referate
Referat 4
Amt 4.1
zum Akt Beschlussvorlagen
Reg. Akt